



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Der europäische Imperialismus (Klasse 7-9)

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de





Titel: Unterrichtshilfe „Sachverhalte kompakt“
Der europäische Imperialismus (Klasse 7-9)

Bestellnummer: 51574

- Kurzvorstellung:**
- Die Unterrichtshilfen der Reihe „Sachverhalte kompakt“ eignen sich hervorragend, um Ihren Schülern gezielt die wichtigsten Sachverhalte zu einem bestimmten Thema nahezubringen.
 - Dabei wird das Gesamtthema in kleine Bereiche unterteilt, die zunächst die groben Zusammenhänge deutlich machen. Gleichzeitig werden die Schüler durch Textlücken dazu angeregt, sich eigenständig Gedanken zum Thema zu machen.
 - Zusätzliches Bildmaterial und die dazugehörigen Aufgaben bieten Anregungen zur Einzel- und Gruppenarbeit sowie eine mögliche Grundlage für weiterführende Diskussionen.

- Inhaltsübersicht:**
- Warum ist das Thema „Imperialismus“ heute noch aktuell?
 - Allgemeines zum Imperialismus im 19. und 20. Jahrhundert
 - Europa regiert die Welt
 - Die Rechtfertigung des Herrschaftsanspruchs
 - Folgen für die Zukunft
 - Lösungen zu den Lücken

1. Warum ist das Thema „Imperialismus“ heute noch aktuell?

Zwar kann man wohl behaupten, dass das Wort „Imperialismus“ und seine Benutzung heute aus der Mode gekommen sind. Gleichwohl hat das Zeitalter des Imperialismus (**19. und 20. Jahrhundert**) so große Spuren hinterlassen, dass viele von ihnen bis heute prägend für ganze Regionen der Welt sind. Dies gilt nicht nur für die bis heute gültigen _____¹ der Staaten Afrikas, sondern auch für die Lebensweise der dort lebenden Menschen. Denn zu oft wird vergessen, dass es in der später so genannten „**Dritten Welt**“ viele Hochkulturen gab, lange bevor die Weißen einen Fuß dorthin setzten und den Ureinwohnern ihre Lebensweise aufzuerlegen suchte.

Es war also zum einen die beschriebene **willkürliche Grenzziehung** der Kolonialmächte, die die Stammeskonflikte der Gegenwart verursachten. Zum anderen sorgte der nachhaltige europäische Einfluss in den Kolonien dafür, dass die ansässige Bevölkerung keine Möglichkeit hatte, ihre Angelegenheiten selbst zu regeln oder diese Fähigkeit überhaupt zu erlernen. Dies gilt genauso für die Staaten **Afrikas wie auch für viele Regionen Asiens, Mittel- und** _____². Eine weitere Besonderheit ist die Benutzung des Wortes im übertragenen Sinne für andere Bereiche. So spricht man zuweilen vom „**Kulturimperialismus**“, „**Neoimperialismus**“ oder „**ökologischem Imperialismus**“ und meint damit ein dem Imperialismus gleichendes Vorgehen auf anderen Gebieten. Mit „Kulturimperialismus“ ist ein aktives Überstülpen der eigenen Kultur über eine andere gemeint, „Neoimperialismus“ bezeichnet den _____³ Einfluss der wohlhabenden Staaten in ärmeren Weltregionen. Unter „ökologischem Imperialismus“ versteht man die Schädigung der Umwelt, die ebenfalls von reicheren Staaten in anderen Regionen betrieben wird.

2. Allgemeines zum Imperialismus im 19. und 20. Jahrhundert

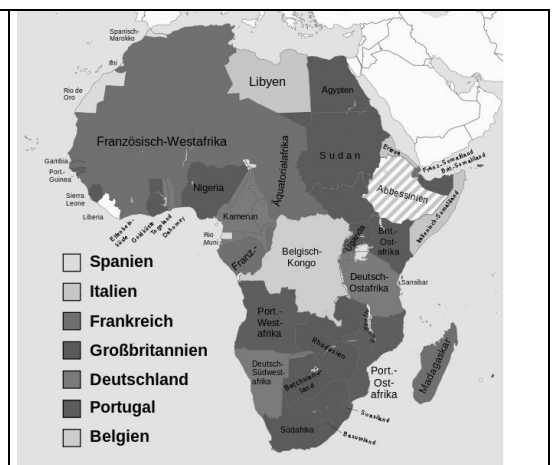
Zunächst einmal stammt der Begriff „Imperialismus“ aus dem Lateinischen. Hier verstand man unter einem Imperium ein **Herrschaftsgebiet** (in der Regel eine römische Provinz), die einem ehemaligen Konsul zur Verwaltung übergeben wurde. Daraufhin führte er den Titel _____⁴, eine Bezeichnung, die später von den römischen Kaisern und denen des Mittelalters und der frühen Neuzeit übernommen wurde. Insofern bezeichnet „Imperialismus“ eine gezielte **Übernahme der Herrschaft** über ein fremdes Gebiet, das je nach Entfernung **direkt** oder **indirekt** beherrscht wird.

Für die Schaffung eines solchen Imperiums (englisch/französisch: **empire**) gibt es viele Beispiele. Zu nennen sind etwa die niederländischen, französischen oder englischen Kolonien in Nordamerika (indirekte Herrschaft) oder das von _____⁵ aus betriebene „Sammeln der russischen Erde (direkte Herrschaft). Dabei vollzog sich die Staatenbildung in Europa (etwa in Russland) eher **langsam und stetig**, während die Gründung von Kolonien in Übersee zu einem regelrechten **Wettlauf der Europäer** ausartete. Am Ende dieser Periode beherrschten einige wenige Staaten nahezu vier Fünftel der Welt.

Bild 1: Die Kolonien Afrikas 1914¹

Dieser Kontinent steht stellvertretend für den weltweiten Imperialismus der europäischen Mächte.

Finde heraus, welche Konsequenzen sich aus der Aufteilung des Kontinents bis in die heutige Zeit ergeben. Stelle Hypothesen auf und diskutiere Deine Ergebnisse in der Klasse!



¹ Quelle: <http://upload.wikimedia.org/wikipedia/commons/thumb/6/63/Kolonien-Afrikas.svg/350px-Kolonien-Afrikas.svg.png>



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Der europäische Imperialismus (Klasse 7-9)

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

